

# Volkstrauertag in der Marktkirche

Mit einer ebenso feierlichen wie bewegenden Gedenkstunde in der Marktkirche wurde gestern am Volkstrauertag an die Kriegstoten erinnert. Landtagspräsident Bernd Busemann hielt eine Rede, Schüler der Integrierten Gesamtschule Linden führten ein szenisches Spiel auf, das die Verfolgung von Juden im Stadtteil Linden erlebbar machte. Rolf Wernstedt, Landesvorsitzender des Volksbundes Kriegsgräberfürsorge, lobte das Engagement der Schüler. „Die Rituale des Erinnerns sind nicht erstarrt“, sagte er. Künftig sollten Gräberstätten zu „Lernorten des Friedens“ werden. Schließlich gebe es noch immer Kriegstote zu beklagen, ebenso Opfer von Flucht und Vertreibung. Danach wurden Kränze am Jüdischen Mahnmal am Opernplatz und in der Aegidienkirche niedergelegt. asl